

Das schweizerische Forschungsinformationssystem



Projekt Information

- Projektanzeige-Menü**
- [Basisinformation](#)
  - [Projektinformation](#)
  - [Forschungsbereiche](#)
  - [Organisation](#)

[Zurück zur Projektübersicht](#)

Newsflash



Bundesamt für Bildung und Wissenschaft  
 Office fédéral de l'éducation et de la science  
 Ufficio federale dell'educazione e della scienza  
 Ufficio federal da scolaziun e scienza

<b>Projekt Titel (orig.)</b>	Amtliche Futtermittelkontrolle		
<b>Projekt Titel (engl.)</b>	Official feed inspection		
<b>Schlüsselwörter</b>	(Englisch) feed, inspection, registration, additives, feed safety, legal presc		
<b>Startdatum</b>	10.11.2003	<b>Enddatum</b>	31.12.2007
<b>Kontaktpersonen</b>	Bucheli Beat <b>ALP</b> Agroscope Liebefeld-Posieux Eidgenössische Forschungsanstalt für Nutztiere und Milchwirtschaft <b>Strasse</b> Rte de la Tioleyre 4 <b>PLZ / Ort</b> 1725 Posieux <b>Land</b> Schweiz <b>E-mail</b> <a href="mailto:info@alp.admin.ch">info@alp.admin.ch</a>		

[top](#)

Projektinformation	Deutsch	Englisch	Französisch	Italienisch	
Schlüsselwörter		<a href="#">X</a>			
Kurzbeschreibung	<a href="#">X</a>				
Projektziele	<a href="#">X</a>				
Umsetzung und Ar	<a href="#">X</a>	<a href="#">X</a>	<a href="#">X</a>	<a href="#">X</a>	
Neue Kenntnisse/L	<a href="#">X</a>				
Arbeitsvorgang/St	<a href="#">X</a>				
Arbeiten					
Publikationen	<a href="#">X</a>	<a href="#">X</a>	<a href="#">X</a>	<a href="#">X</a>	

[top](#)

**Kurzbeschreibung (Deutsch)**

Die Verordnung des Bundesrates über die Produktion und das I von Futtermitteln (Futtermittel- Verordnung) und die Verordn die Produktion und das Inverkehrbringen von Futtermitteln, Zu: die Tierernährung, Silierungszusätzen und Diätfuttermitteln (Fu Verordnung) bezwecken, dass der Tierproduktion einwandfreie Verfügung stehen und somit die Schweiz sowohl Zugriff auf ges einheimische Lebensmittel tierischer Herkunft hat als auch die I unnötig belastet wird.

Das eingesetzte Futter beeinflusst als Teil der Nahrungsmittelke der Endprodukte wie Milch, Fleisch oder Eier nachhaltig. Mit der Verordnungen durchzuführenden Inspektionen in der Futtermitt eine der Lebensmittelkontrolle vorgelagerte Überwachung statt Die Futtermittel für die Nutztiere als auch für die Heimtiere mü: gemäss Verordnungen deklariert und mit Fütterungsempfehlung sein. Damit sollen einerseits der Anwender vor Täuschungen ge andererseits die Tiere bedarfsgerecht ernährt werden.

Die Produzenten und Inverkehrbringer von Futtermitteln sind zu aufgefordert, Eigenverantwortung zu übernehmen, was mit der bezüglich Selbstkontrolle und Rückverfolgbarkeit verlangt wird. Nicht zuletzt sind die rechtlichen Vorgaben in der Schweiz mit j soweit wie möglich zu harmonisieren.

[top](#) | [zurück zur Projektinformation](#)

**Projektziele  
(Deutsch)**

1. Die regelmässige Inspektion der Produktions- und Handelsbe  
Futtermitteln bewirkt, dass die Produkte nach den gesetzlichen  
hergestellt und in Verkehr gebracht werden.
2. Deklaration und tatsächliche Zusammensetzung der Futterm  
von unangemeldet gezogenen Futtermittelproben auf Stufe Pro  
und Verkaufs-/Lagerstellen überwacht.
3. Die Produzenten und Inverkehrbringer nehmen ihre Selbstk  
4. Die Rückverfolgbarkeit der Futtermittel ist durch die Produze  
Inverkehrbringer sichergestellt.
5. Die fachliche Unterstützung der verantwortlichen Behörde be  
Nachführung der Rechtsgrundlagen ist gewährleistet.

[top](#) | [zurück zur Projektinformation](#)

**Umsetzung und  
Anwendungen  
(Deutsch)**

Für spezifische Informationen kontaktieren Sie bitte die angege

[top](#) | [zurück zur Projektinformation](#)

Umsetzung und  
Anwendungen  
(Englisch)

For more detailed information please contact the person in char

[top](#) | [zurück zur Projektinformation](#)

Umsetzung und  
Anwendungen  
(Französisch)

Pour des informations supplémentaires veuillez contacter la per

[top](#) | [zurück zur Projektinformation](#)

Umsetzung und  
Anwendungen  
(Italienisch)

Per ulteriori informazioni vogliate contattore il responsabile mer

[top](#) | [zurück zur Projektinformation](#)

**Neue  
Kenntnisse/Literatur  
(Deutsch)**

- Die Rechtsgrundlagen für die amtliche Futtermittelkontrolle sind
- Das Landwirtschaftsgesetz (SR 910.1)
  - Die Futtermittel-Verordnung vom 26. Mai 1999 (Stand 17. De  
(SR 916.307)
  - Die Futtermittelbuch-Verordnung vom 10. Juni1999 (stand 24  
2002) mit den
  - Anhängen 1 bis 11 und der RAP-Liste der zugelassenen Zusat  
Tierernährung (SR 916.307.1)
  - Die Verordnung des BLW über die GVO-Futtermittelliste (SR 9'

[top](#) | [zurück zur Projektinformation](#)

**Arbeitsvorgang/Stand  
der Arbeiten  
(Deutsch)**

--

[top](#) | [zurück zur Projektinformation](#)

**Publikationen  
(Deutsch)**

Für spezifische Informationen kontaktieren Sie bitte die angege

[top](#) | [zurück zur Projektinformation](#)

Publikationen  
(Englisch)

For more detailed information please contact the person in char

[top](#) | [zurück zur Projektinformation](#)

Publikationen

Pour des informations supplémentaires veuillez contacter la per

(Französisch)

[top](#) | [zurück zur Projektinformation](#)

Publikationen  
(Italienisch)

Per ulteriori informazioni vogliate contattare il responsabile me

[top](#) | [zurück zur Projektinformation](#)

**Forschungsbereiche**

Fachbereiche

% **Disziplinen gemäss CERIF-Klassifikation**

100 B400 Zootechnik, Tierzucht und Tierhaltung

Politikbereich / NABS

100 Landwirtschaftliche Produktivität und Technologie

[top](#)

**Forschungsorganisation**

**ALP** Agroscope Liebefeld-Posieux  
Eidgenössische Forschungsanstalt  
für Nutztiere und Milchwirtschaft  
**Strasse** Rte de la Tioleyre 4  
**PLZ / Ort** 1725 Posieux  
**Land** Schweiz  
**E-mail** [info@alp.admin.ch](mailto:info@alp.admin.ch)

Bereich

3 Tierische Produktion und Lebensmittel tierischer Herkunft

Projektnummer

3.3.1

Projekt-Status

Aktiv

Kosten bewilligt

(Betrag nicht veröffentlicht)

Letzte Mutation

14.03.2005

[top](#) | [zurück zur Projektliste](#)

Copyright + Disclaimer